



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung

Verkehrsunfall auf BAB 2 Richtungsfahrbahn Hannover zwischen den Anschlussstellen Theeßen und Burg Ost mit drei verletzten Personen

Am 30.05.2023 ereignete sich um 09:01 Uhr auf der BAB 2 zwischen den Anschlussstellen Theeßen und Burg Ost in Richtung Hannover ein Verkehrsunfall mit drei verletzten Personen. Der Unfallverursacher, ein 58-jähriger Deutscher (aus Salzgitter), Fahrer eines PKW Nissan, fuhr nach ersten Erkenntnissen ungebremst auf einen im mittleren Fahrstreifen am Stauende stehenden polnischen Sattelzug auf. Alle drei Insassen des Nissan waren anfänglich in ihrem Fahrzeug eingeklemmt und mussten durch Ersthelfer und Rettungskräfte aus dem Fahrzeug befreit werden. Der Unfallverursacher selbst wurde leicht verletzt. Der 17-jährige Beifahrer (ebenfalls aus Salzgitter) und die 53-jährige Fahrzeuginsassin (ebenfalls aus Salzgitter stammend) welche auf der Rücksitzbank saß, wurden durch den Aufprall schwerverletzt. Alle drei Fahrzeuginsassen wurden in umliegende Krankenhäuser verbracht. Der Fahrer des polnischen Sattelzuges blieb unverletzt. Für die Rettungs- und Bergungsmaßnahmen musste die Autobahn zwischenzeitlich voll gesperrt werden. Im Anschluss konnte der Verkehr über den linken Fahrstreifen an der Unfallstelle vorbei geleitet werden. Die Bergungsmaßnahmen waren um 11:45 Uhr abgeschlossen.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de